

Fragezeichen hinter den Vorjahressiegern

erstellt am 28.04.2017 um 17:25 Uhr
aktualisiert am 28.04.2017 um 17:32 Uhr

Hilpoltstein (HK) Nur drei Wochen nach dem Halbmarathon steigt in der selbst ernannten Sportstadt Hilpoltstein bereits der zweite Höhepunkt des Jahres: Beim 28. Hilpoltsteiner Duathlon treffen sich an diesem Sonntag die Ausdauersportler aus der Region zum nächsten Formtest. Für den Nachwuchs geht es an diesem Tag bereits um bayerische Meistertitel.



In der ersten Wechselzone schon abgehängt hat Vorjahressieger Christian Jais (TriTeam Fürstenfeldbruck, links) den dreifachen Sieger des Hilpoltsteiner Duathlons, Bernd Hagen (im Hintergrund). Der Athlet des Rother Team Arndt könnte sich am Sonntag zum Rekordsieger krönen.

Die gute Nachricht für alle Teilnehmer und Zuschauer zuerst: So extreme Witterungsverhältnisse wie im vergangenen Jahr muss heuer niemand beim Hilpoltsteiner Duathlon befürchten. "Sonnig, trocken, maximal 17 Grad und ein schwacher bis mäßiger Südostwind - beim Sonntagswetter kann eigentlich nichts mehr schiefgehen", meldete am Donnerstag der mittelfränkische Wetterexperte Stefan Ochs.

Die Organisatoren aus der Triathlonabteilung des TV Hilpoltstein können damit aufatmen. Endlich wieder gutes Wetter für den Duathlon, der im vergangenen Jahr unter den extremsten Bedingungen in der Geschichte dieses Wettkampfs litt. Zwischen Schneeschauern und Sturmböen wollten sich kaum mehr als 150 Männer und Frauen durch das Rennen über 8,5 Kilometer Laufen, 30 Kilometer Radfahren und nochmals 3 Kilometer Laufen quälen.

Aber auch das ungemütliche Wetter der vergangenen Tage hinterlässt seine Spuren. Bis zum Meldeschluss in dieser Woche trugen sich nur gut 150 Erwachsene in die Startliste ein. Im vergangenen Jahr waren es immerhin rund 200 gewesen. Bleibt den Veranstaltern nur die Hoffnung, dass die gute Wettervorhersage viele Kurzentschlossene lockt, die ihre Frühjahrsform beim Hilpoltsteiner Duathlon testen wollen.

Zwei Athleten, auf deren Nachmeldung die Veranstalter besonders hoffen, sind die beiden Vorjahressieger Christian Jais (TriTeam Fürstenfeldbruck) und Angela Kühnlein (TSG Roth). Schließlich bietet sich für Jais die Chance, den Hilpoltsteiner Duathlon bereits zum dritten Mal in Serie zu gewinnen. Und bereits der vierte Triumph in Serie könnte Kühnlein gelingen. Sie wäre damit die neue Rekordsiegerin des Rennens.

Sollten sich die Titelverteidiger nicht blicken lassen, steht schon eine Reihe von anderen schnellen Athleten parat, um die Nachfolge anzutreten. Allen voran der Vorjahreszweite Bernd Hagen (Team Arndt), der das Rennen zwischen 2012 und 2014 schon drei Mal gewann und der sich jetzt ebenfalls zum Rekordsieger des Hilpoltsteiner Duathlons krönen könnte. Herausgefordert wird er allerdings von Tobias Heining (TSV Altenfurt), der im Landkreis Roth schon als Champion des Rothsee-Triathlons 2014 auf sich aufmerksam gemacht hat.

Bei den Frauen ist sowohl die Vorjahreszweite Lena Gottwald (TSV Zirndorf) als auch die Vorjahresdritte Theresa Wild (La Carrera TriTeam Rothsee) angemeldet. Beide hätten wohl nichts dagegen, wenn sich die dominierende Athletin der vergangenen Jahre nicht in Hilpoltstein blicken lassen würde. Denn dann wäre der Weg frei für den ersten Erfolg einer der beiden jungen Frauen. Wie sich ein solcher Sieg anfühlt, hat Theresa Wild erst vor drei Wochen beim Hilpoltsteiner Halbmarathon erlebt. Auf Lena Gottwald fehlten ihr im vergangenen Jahr beim Duathlon aber knapp zwei Minuten.

Der Startschuss für das Frauenfeld beim Hilpoltsteiner Duathlon fällt an diesem Sonntag um 13.30 Uhr auf dem Sportgelände des TV Hilpoltstein. Eine Viertelstunde später werden dann die Männer ins Rennen geschickt. Bereits ab 9 Uhr kämpft der Nachwuchs beim Hilpoltsteiner Schüler- und Jugendduathlon um bayerische und mittelfränkische Titel.

Jeweils um die Bezirksmeisterschaft geht es für die Schüler A, B und C. 400 Meter Laufen, 2,5 Kilometer Mountainbikefahren und nochmals 400 Meter Laufen stehen hier für die Jüngsten auf dem Programm. Jeweils 1000 Meter Laufen, 4 Kilometer Mountainbikefahren und 400 Meter Laufen absolvieren die Schüler B und A, für die um 9.15 und 9.30 Uhr der Startschuss fällt. Um die ersten bayerischen Meistertitel des Tages geht es um 10 Uhr im Rennen der Jugend B über 2000 Meter Laufen, 10 Kilometer Radfahren und nochmals 1000 Meter Laufen. Eine halbe Stunde später folgt die bayerische Meisterschaft der Jugend A und der Junioren über 3000 Meter Laufen, 20 Kilometer Radfahren und nochmals 1500 Meter Laufen. Alle Nachwuchsrennen in Hilpoltstein werden übrigens auch für den Jugend-Cup des Bayerischen Triathlon-Verbandes gewertet.

Von Jochen Müncht

[« Abstiegskampf in Serie](#)

[Edelmetall für Edeltraud »](#)